

## Elternleitbild

**Die Eltern der Mädchen und Jungen erhalten begleitend folgendes Elternleitbild, das ihnen näher bringt, welche Angebote ihr Kind durch qualifizierte Mitarbeiter erhalten kann und wie wichtig die Eltern bei der Förderung ihres Kindes sind.**

Die Förderung in den Förderzentren erfolgt unter der Gleichstellung der vier Förderbereiche Sport – Schule – Beruf – Soziales. In Elternabenden, an den Infotafeln im Förderzentrum, auf der Homepage [www.anpfiff-ins-leben.de](http://www.anpfiff-ins-leben.de) und vor allem im direkten Gespräch mit unseren Mitarbeitern der Anpfiff ins Leben Förderzentren, können sie sich über die Inhalte und Angebote der einzelnen Bereiche informieren.

Unsere sportliche Philosophie und die daraus resultierenden Trainingsmethoden werden seit 2001 unter Berücksichtigung neuester pädagogischer und sportlicher Ansätze von engagierten Trainern umgesetzt. Auf die Entwicklung der Kinder haben die Eltern den größten Einfluss. Daher bitten wir Sie mit diesem Elternleitfaden - im Interesse ihrer Kinder - um Ihre Mithilfe.

**Speziell im Grundlagenbereich (U6 – U11) gilt:**

Das Erlernen fußballspezifischer Techniken oder gar taktischer Verhaltensweisen ist in der Altersgruppe, in der sich ihr Kind befindet nicht vorrangig. Priorität hat neben der Weiterentwicklung im fußballerischen Bereich vor allem die allgemeine Bewegungsschulung.

Den Ball in eine vorgegebene Richtung schießen, mit dem Ball am Fuß laufen, den Ball ohne Hilfe der Hände anhalten, Tore schießen und Tore verhindern: an diese Grundelemente des Fußballs sollen die Kinder in verschiedenen Spielformen und vor allem im eigentlichen Fußballspiel herangeführt werden. Die Kinder erlernen die Grundelemente des Fußballs auch durch das Kennenlernen anderer Ballsportarten und Bewegungsspiele. Klettern, Springen, Krabbeln, Balancieren, Werfen, Fangen und vieles mehr sind Bewegungsformen um Fähigkeiten wie Gleichgewicht, Orientierung und Geschicklichkeit zu verbessern. Des Weiteren sollen die Kinder jede Position ausprobieren und die unterschiedlichen Anforderungen im Training und Spiel kennenlernen. Dies fördert das allgemeine Bewegungsverhalten und die Kreativität der Kinder.

Genauso wichtig ist es aber, dass sie bei uns lernen können, sich in einer Gruppe Gleichaltriger zurechtzufinden, in einer Mannschaft ein gemeinsames Ziel zu verfolgen, mit Siegen und Niederlagen umzugehen, Mitspieler und Gegenspieler zu respektieren, (Spiel-)Regeln zu akzeptieren und einzuhalten, Anderen zu helfen und selbst geholfen zu bekommen, und dass sie **Spaß und Freude am Fußball und am Vereinsleben entwickeln.**



Die Kinder werden mit vielen neuen Dingen konfrontiert – besonders an Spieltagen oder Spielfesten: es gilt z.B. sich gemeinsam umzuziehen und kurze Ansprachen der Trainer aufzunehmen. Im Spiel selbst sind die Regeln nicht immer allen Kindern schon bekannt, aber natürlich trotzdem zu beachten: Ein- und Auswechslungen verlangen höchste Aufmerksamkeit, auf die Anweisungen des Trainers oder des Schiedsrichters während des Spieles muss auch noch gehört werden, usw.... Machen Sie es deshalb als Eltern Ihren Kindern leicht, indem Sie sie nicht noch zusätzlich mit eigenen Anweisungen und Zurufen überhäufen. Sie werden sehen, wie gut die Kinder es auch ohne große Hilfe von außen „hinkriegen“.

***In allen Altersbereichen (U6– U19) schätzen und brauchen wir, der Trainer und die Kinder Ihre Unterstützung sehr, bitte beachten Sie aber:***

Die Führung im sportlichen Bereich liegt alleine in der Hand des Trainers, d.h. der Trainer ist verantwortlich für die Aufstellung und die taktischen Anweisungen vor, während und nach dem Spiel. Bitte wirken Sie dahingehend auch mit positiver und objektiver Grundhaltung auf Ihre Kinder ein.

Ermutigen Sie die Kinder, feuern Sie sie an und trösten/unterstützen Sie sie bei einer Niederlage. Vermeiden Sie aber bitte unsachliche und emotionale negative Zurufe während des Trainings und Spiels (gegen die eigene und die Gegnermannschaft als auch gegen den Schiedsrichter) – Sie sind Vorbild; Sie leben Fairplay vor!

Bei Training und Spiel dürfen ausschließlich die Spieler/Spielerinnen sowie Trainer und Betreuer auf dem Platz sein! Eltern und Besucher halten sich bitte im Zuschauerbereich auf!

Wir möchten, dass die Kinder Spaß am Spiel haben. Unterstützen Sie dies mit Ihrer positiven Haltung und Ihrem Engagement. Ihr Team und der Verein freuen sich über: Hilfe bei organisatorischen Aufgaben, das Einbringen Ihrer Fertigkeiten und Fähigkeiten in unsere Nachwuchsförderung, Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Mannschafts- und Vereinsfesten oder sonstigen Events von Anpfiff ins Leben, sowie Kontaktmöglichkeiten zu möglichen Kooperationspartnern und Sponsoren.

Diese Informationen sind uns so wichtig, dass wir die Schriftform gewählt haben, um sie Ihnen mitzuteilen. Wir freuen uns, Sie beim Training zu sehen. Der Trainer der Kinder ist gerne ihr erster Ansprechpartner in allen Fragen und für jedes offene Wort dankbar.

*Wir wünschen Ihrem Kind und Ihnen eine schöne Zeit!*